

## Wesentliche Ergebnisse der Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses des Hessischen Rundfunks vom 15. November 2019

1. Der Betriebsdirektor berichtet ausführlich über die gemäß Finanzordnung des hr erforderlichen „Änderungen im Haushaltsplan 2019“. Er erläutert, dass die Vorlage ergebnisneutrale und ergebnisbeeinflussende Faktoren enthalte. Die ergebnisneutralen Vorgänge seien notwendig, um interne Veränderungen transparent zu machen und frühzeitig anzuzeigen. Ergebnisbeeinflussende Faktoren seien die mit dem Jahresabschluss 2018 genehmigten Mittelüberträge aus Gemeinschaftseinrichtungen und –aufgaben sowie die Mittelüberträge für Investitionen. Weiterhin ergeben sich geringere Verschiebungen in Mehrjahresetats.

Beide Ausschüsse beraten und diskutieren die Vorlage ausführlich und kritisch. Sie empfehlen dem Verwaltungsrat und Rundfunkrat, die Vorlage zu genehmigen.

2. Der Betriebsdirektor führt ausführlich in die Haushaltsplanung 2020 ein. Die Planung 2020 setzt sachlogisch auf den vorgenannten Änderungen zum Haushaltsplan 2019 auf. Dabei werden die der Planung zugrunde liegenden Parameter intensiv erläutert.

Die Haushaltsplanung 2020 schließt insbesondere aufgrund des andauernden Niedrigzinsniveaus und dem damit verbundenen fallenden Rechnungszins für die Abzinsung der Altersversorgungsrückstellungen mit einem Fehlbetrag. Der Finanzplan beinhaltet die Mittelherkunft und die Mittelverwendung und schließt planmäßig mit einem negativen Ergebnis.

Beide Ausschüsse beraten und diskutieren die Vorlage ausführlich und kritisch. Sie empfehlen dem Verwaltungsrat und Rundfunkrat, die Vorlage zu genehmigen.

3. Der Betriebsdirektor erläutert ausführlich die Vorlage zur Mittelfristige Finanzvorschau (2020) 2021-2024. Als Basis für die Mittelfristige Finanzvorschau dienen der Haushaltsplan 2020 inkl. der Änderungen zum Haushaltsplan 2019 sowie eine Erwartungsrechnung. Die Mittelfristige Finanzplanung umfasst den Zeitraum bis zum Jahr 2024. Dabei werden die angesetzten Planungsparameter intensiv erläutert.

Beide Ausschüsse beraten und diskutieren die Vorlage ausführlich und kritisch. Sie empfehlen dem Verwaltungsrat und Rundfunkrat, die Vorlage zur Kenntnis zu nehmen.

gez. Volker Fasbender

gez. Clemens Reif